

## **MAP-Klausur BA-V**

Donnerstag, 12. April 2018, 9-12  
(180 min)

**Lehrstuhl für Philosophisch-Theologische  
Grenzfragen**  
Gebäude GA/7/136  
Universitätsstraße 150, 44780 Bochum

**PD Dr. Ludger Jansen**  
Fon +49 (0)234-32-29388  
Fax +49 (0)234-32-14-14217  
ludger.jansen@rub.de  
<http://www.rub.de/ph-th>

Beantworten Sie JE EINE Frage aus JEDEM der drei Themenblöcke A–C

### **A. Theologische Ethik**

- A1. Ist die Natur Quelle sittlicher Erkenntnis? Begründen Sie Ihre Antwort und nehmen Sie dabei auch Bezug auf Thomas von Aquin.
- A2. Erläutern Sie, inwiefern der Wille Gottes Quelle ethischer Erkenntnis sein bzw. nicht sein kann!

### **B. Philosophie**

- B1. Braucht die Theologie die Philosophie? Begründen und Erläutern Sie Ihre Antwort anhand eines Beispiels.
- B2. Unterscheiden Sie verschiedene Versionen des Problems des Bösen und analysieren Sie die von ihnen besprochenen Argumente unter Verwendung der Definitionen logischer Gültigkeit und Schlüssigkeit auf ihre Überzeugungskraft!
- B3. Hat der Mensch einen freien Willen?
- B4. Besteht der Staat von Natur aus? Diskutieren Sie die Frage unter Bezug auf die staatsphilosophischen Entwürfe von Aristoteles und Hobbes!

### **C. Christliche Gesellschaftslehre**

- C1. Welche Funktion hat die kirchliche Sozialverkündigung? Welche Gesichtspunkte müssen Sie beachten, wenn Sie in einer Gemeinde eine neue Sozialzyklika vorstellen sollen?
- C2. Wie hat sich das Verhältnis der Katholischen Kirche zur Idee der Menschenrechte entwickelt? Gegenüber welchem Menschenrecht hatte die Kirche den größten Vorbehalt?

**VIEL ERFOLG!**